

Bank für Handel und Industrie (Darmstädter Bank) Filiale Halle a. S.,

Alte Promenade 3, gegenüber dem Stadtthor. Aktienkapital und Reserven: 192 Millionen Mark.

Handel, Gewerbe u. Verkehr.

Berliner Börse.

(Telephonischer Bericht der „Saale-Ztg.“)

2 Uhr 15 Minuten. Kredit 186,37, Diskonto 180,75, Deutsche Bank 246,50, Berliner Handelsgesellschaft 161, Dresdner Bank 149, Kommerz- und Diskontobank 110,12, Russische Anleihe von 1902 88, Türkenlose 152,75, Lombarden 175,5, Kanada 258,57, Baltische 101,67, Laurahütte 158,25, Bochumer Guss 207,87, Gelsenkirchen 157,37, Harpener 178,50, Deutsch-Luxemburg 158,25, Phoenix 253, A. E. C. 239,12, Siemens & Halske 215,75, Hamburger Paketfahrt 150,12, Nordd. Lloyd 117,12, Grosse Berliner Strassenbahn 168, Anhalt-Friede 167,37, Hansa 266, South-West 120,25, Schantung 122,62, Schuckert 143,50, Orenstein & Koppel 196,87, Tendenz: Befestigt.

Am Kassamarkt notierten höher: Stodiek 3, Karoline 1,25, Stadthager Hütte 1,75; niedriger: Otavi-Minen-Aktien 3, Akt.-Ges. für Verkehrswege 2, Engelhardt Brauerei 2, Landré Brauerei 2, Deutsche Erdöl-Ges. 5, Elberfelder Papier 5,50, Kosteheim Zellulose 2,75, Archimedes 2, Bremer Vulkan 2, Bruchsal Maschinen 2,50, Basch Waggon 3, Daimler-Motoren 3,50, Düsseldorf Waggon 10, Gestirn Maschinen 3,25, Eminger Filter 3, Gagener Eisen 2, Kappel Maschinen 8, Kirchner & Co. 3,50, Gebr. Körting 2, Kyffhäuser Hütte 5,50, Bär & Stein 2,25, Adler-Fahrrad 8, Sangerhäuser Maschinen 2,25, Franz Seiffert 2,50, Starke & Hoffmann 4,25, Ver. Nickelwerke 2, Vogtl. Masch. 11, Zeltzer Masch. 2,50, Annaburger Steinigt 4,50, Deutsche Gasglühlicht 3,50, Deutsche Waffenfabrik 4,60, Adlershütte Glas 3, Karl Lindström 4, Lingel Schuhfabrik 6, Naphtha-Prod.-Ges. 7,50, Nordd. Spiritwerke 7, Rauchwaren Walter 5, Schalker Glas 2, Ver. Lausitzer Glas 7,50, Zimmermann Piano 13, Adler Zement 3, Silesia Zement 3, Akkumulatorenfabrik 6,25, Gladbacher Spinnerei 8, Renner Spinnerei 5, Nitritfabrik 4, Riedel 7, Fritz Schütz 3,75, Düsseldorf Eisen 5, Hirsch 4,25, Metzgerer 3, Linke-Hofmann 3, Exzellor-Fahrrad 4,60, Kölner Bergwerke 4,75, Konsolidation 3,75, Gerauer Oelfabrik 3, Ohles Erden 3, C. Lorenz 4, Königsberg 2,50, Julius Berger 3,25, Nordd. Steinigt 3, Delmenhorst Linoleum 3, Zellstoffverein 3,50, Gebhardt & König 3, Kronprinz 3, Held & Francke 5.

Zum Kurswechsel. Berlin, 14. Dezember. 4% Badische Staatsanleihe 95,99 nkn, 18 92,30 b. 4% Bayerische Staatsanleihe 95,99 nkn, 18 92,30 b. 4% Bayerische Staatsanleihe 95,99 nkn, 18 92,30 b. 4% Schwaburg-Sondershausen 31 1/2, Würtemberg. Staatsanleihe 81-83 — 3%, Kammerer Eisenbahn-Anleihe — 3%, Deutsch-Oesterreichische Schuldversch. gar. 81/03. 4%, Gotsbuehler Staatsanleihe 100 07/08. 4%, Darmst. Stadt-Anl. 1909 100 07/08. 3 1/2%, Dessauer Stadt-Anleihe 1896 92/01 B. 4%, Düsseldorf. Stadt-Anleihe 1900, 07, 08, 09 9 50 b. 4%, Jänner Stadt-Anl. 1909 9 50/0. 3 1/2%, Jänner Stadt-Anl. 1902 — 4%, Nordhäuser Stadt-Anleihe 1909 nkn, 1919 — 4%, Quedlinburger Stadt-Anleihe 1909 k n 1919 — 4%, Thorer Stadt-Anl. 1909 nkn, 19 15/50. 4%, proz. Hebesche Komm.-Obl. X. 111 90/00 G. 3 1/2%, Oesterreichische Nord-Westbahn-Obligationen 1874 nkn G. 4 1/2%, Deutsche Svaivay-Werke — 3 1/2%, Elberfelder Farben nkn, 1211 101/50 b. Patenwerke & Guilleaume-Lahmeyer 05 03 97/10. Vereininge Lausitzer Glasbütten 3 7/10 G. Londoner Börse vom 14. Dez. Es notierten: Engl. Konsols 74,31, Deo Tinto 11,00, Geduld 1,00, Goldfields 3 1/2, Steel 60, Steel price 112,50, Band Mines 6,25, Anaconda 7,54, Eastrand 2,71, Unsharred 1,25, Aurora West 0,41, Cindarella Cons 1,00, Johannesburg Goldfields 1,25, East Rand 3,80, Albus (General) 0,97, Rand Collieries 0,87, West Band Consols 11/8, General Mining & Fio 0,93, A. Gitz & Co. 0,76, Modderfontain 11,87.

Der Kall-Kuxenmarkt.

Berlin, den 14. Dezember.

Table with columns: Kauf, Verk., and various commodity prices like Kupfer, Zinn, etc.

Konvention in der Seidenbranche.

Zwischen dem Verbands oberbayerischer Seidenfabrikanten in Basel und dem Verbands der Seidenbandindustrie Deutschlands in Düsseldorf haben die seit langer Zeit schwelenden Verhandlungen laut „Konf.“ zum Abschluss einer Preiskonvention geführt. Diese beiden Verbände haben dann in den letzten Wochen Verhandlungen mit dem Vorstande der Vereinigung deutscher Samt- und Seidenwaren-Großhändler in Berlin gepflogen, die in den allerletzten Tagen den Abschluss eines Kartellvertrages der beiden Fabrikantenverbände und des Grossistenverbandes zur Folge haben werden.

Konkurs Vorschussverein Köthen. Wie uns ein Privattelegramm meldet, stimmten im Konkurs des Vorschussvereins Köthen sämtliche Gläubiger einem Vergleich von 75 Proz. zu. Die Anhaltische Landesbank gibt zur Tilgung der dann noch 600 000 Mk. betragenden Unterbilanz 300 000 Mk. Darlehen zu 4 Proz. Zinsen, der anhaltische Staat und die Stadt Köthen je 150 000 Mk. Die Auszahlung der 75 Proz. erfolgt in 3 Raten bis zum April.

Der Verband von Fabrikanten isolierter Leitungsdrähte berechnet, wie in der Vorwoche, ab Montag, den 16. Dezember, einen Kupferaufschlag von 3 Mk. pro Quadratmillimeter Kupferquerschnitt und 1000 m Länge.

Konkurs der Katholischen Spar- und Darlehenskasse St. Joseph in Erfurt. Ueber das Vermögen der Gesellschaft ist das Konkursverfahren eröffnet worden. Die Sparrer dürften höchstens 20 bis 30 Proz. erhalten.

Eisenhüttenwerk Thale Akt.-Ges. Die Verwaltung des Werkes hat die Dividende für das Geschäftsjahr 1912 unter den üblichen Vorbehalten auf 18 Proz. (wie i. V.) bei ungefahr gleichen Abschreibungen, Rückstellungen und demselben Vortrag.

Magdeburger Bankverein. Von der Direktion wird mitgeteilt, dass die Dividende der Bank, den Eintritt besonderer Ereignisse — auch solcher wirtschaftlicher und politischer Natur — ausgenommen für 1912 auf 6—6 1/2 (6) Proz. zu schätzen ist.

Die Mitteldeutsche Kreditbank übernimmt das Wiesbadener Bankgeschäft Paul Strasburger zwecks Vereinigung mit ihrer dortigen Filiale. Die Frankfurter Firma Paul Strasburger bleibt bestehen.

Kaliwerke Ummendorf-Eisleben. Die Gesellschaft beabsichtigt, ihrer in Weissenleben belegenen Chlorkaliumfabrik eine Bromfabrik anzuzuliegen.

Die Maschinenfabrik und Eisengieserei von Döhler & Rieder in Ziehlendorf ist in Zahlungsvorsorglichkeit geraten. Die Passiven sollen 250 000 Mk. übersteigen.

Die Getreidefrachtrate New York-Hamburg ist um 5 Pfg. auf 86 Pfg. und die Getreidefrachtrate New York-Bremen um 5 Pfg. auf 75 Pfg. ermässigt worden.

Waren und Produkte.

Getreide.

Berliner Produktenbörse, 14. Dez. Am Frühmarkt notieren Weizen inländ. 193 00—197 00 ab Bahn u. frei Mühle, Roggen inländ. 168 50—170 00 ab Bahn u. frei Mühle, Hafer, mährischer, mecklenburger, pomm., preussischer, poenscher und schlesischer fein 190—204, mittel 172—189, gering — ab russisch und Donau mittel —, gering — ab Bahn und frei Wagen, Mais, weisser Nittel 188—192, abfallender —, runder 146 00—149 00 frei Wagen, Gerste, inländ Futtergerste, mittel und gering —, gute 168 00—187 00, russische und Donau leichte 158 00—160 00, schwere 161—167 ab Bahn und frei Wagen, Erbsen, inländische, ausländische Futtererbsen mittel 172—188, Taubenerbsen 183—194 ab Bahn u. frei Wagen, Weizenmehl No. 24 20 00, 23 00, Roggenmehl 0 und 1 21 10—23 30, Weizenkleie 11 25—11 75, Roggenkleie 11 25—11 75.

Magdeburg, 14. Dez. (Die Notierungen verstehen sich für 1000 kg netto ab Station und frei Magdeburg.) Weizen engl.-u. Sommer still frei Wagen, Erbsen, inländische, ausländische Roggen inld. schwach, gut 164—167, Gerste, biesige Chevalierstall, gut 186—206, feinstes ohne Notiz, hiesige Land- gut still, 180—190, mittel 170—178, gering bis —, ausländische Futtergerste gut 150—153, — Hafer inld., stetig, gut 178—187, mittel 155 175, gering bis —, Mais runder, ruhig, gut 143—145, Hamburg, 14. Dez. (Getreidemarkt.) Weizen ruhig neuer deutscher 185—200, sächsischer 205, defekter 165—160, Roggen ruhig, Schleswig-Holsteiner 167—174, Mecklenburger neuer 173—184, Futterwaare 160—163, Gerste stetig stilldruss. 136—138, — Hafer knapp, Holsteiner und Mecklenburger neuer 170—202, defekter 140—160, Mais stetig La Plata 110—112, mixed —, mixed loco —, Liverpool, 14. Dez. Stetig. Roter Winterweizen pro März 7—9 1/2, per April 7 1/2, Mais Jan. —10 1/2, La Plata Febr. 4—11 1/2, Antwerpen, 4. Dez. Deutscher La Platauz. Kontrakt 18 1/2, per Dez. 8 50, Febr. 5 82 1/2, April 5 80, Juni 5 80, Aug. 5 80, Umsatz 220 000 kg.

Zucker.

Hamburg, 14. Dez. Rübenzucker, 1. Produkt, Basis 88 1/2 Rendement neue Usance, frei ab Bord Hamburg

Table with columns: per Dezember, per Januar, per März, per Mai, per August, per Oktober/Dezbr., and prices for various sugar types.

Kaffee.

Hamburg, 14. Dez. Good average Santos abends per Dezember . . . 63.00 G. 68.25 G. per März . . . 68.50 G. 67.75 G. per Mai . . . 66.75 G. 69.00 G. per September . . . 68.75 G. 69.00 G. still behauptet

Rio de Janeiro, 14. Dez. Kaffee-Zufuhren 9 000 Sack in Rio, 39 000 Sack in Santos.

Havre, 14. Dez. Kaffee good average Santos per Dez. 86,75, März 84,25, per Mai 85,00, per Septbr. 84,75. Stetig.

Kartoffelmehl und Stärke.

Magdeburg, 14. Dez. Prima Kartoffelstärke und -Mehl für 100 kg 23,50—24,00. Stetig.

Feinstwaren und Öle.

Köln, 14. Dez. Rüböl loco 69,00, per Mai 65,50. Hamburg, 14. Dez. Stadtschmalz 63,00, amerikan. Steam 54,25, Chamberlain 56,00.

Speiulius.

Nordhausen, 14. Dez. Brannntwein 55 Vol. Proz. für 100 kg (101—105 l) 81,75—82,75 Mk., do. 40 Vol. Proz. für 100 kg (105 bis 106 l) 93,75—94,75 Mk. per loko 1012 ohne Fass ab Brennerol.

Chemische Produkte.

Merschburg, 14. Dezember. (Mitgeteilt von Hugo Eichhorn.) Chlorsäure. Preise für 50 kg und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hren. Die Partienpreise sind fett, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Lengstroh (Handr.) 2,20 (2,40). Maschinenstroh für Papierfabr. 1,45. Weizenstroh 1,40, zu Streuzwecken 1,60 (1,90), Brei- drusch 2,00 (—), Wiesenhheu, hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 3,50 (3,85), gute fremde Sorten 3,35 (3,65). Kielesheu, erster Schnitt, beste Sorten 2,90 (3,00) (4,25), minderwertige Sorten —, Torfstreu, in 200 Ztr.-Lad. frei Bahn hier 1,05, in einzelnen Ballen von Lager hier 1,65. Häcksel, gesond u. trocken bei Partien frei Bahn hier 2,10, in einzelnen v. Lager hier 2,60 Mk.

Hen, Stroh usw.

Halle 14. Dez. (Bericht über Hen und Stroh, mitgeteilt von Otto Westphal.) Preise für 50 kg und zwar bei Partien frei Bahn, bei einzelnen Fuhren frei Hof hren. Die Partienpreise sind fett, die Fuhrenpreise sind in Klammern gesetzt. Roggen-Lengstroh (Handr.) 2,20 (2,40). Maschinenstroh für Papierfabr. 1,45. Weizenstroh 1,40, zu Streuzwecken 1,60 (1,90), Brei- drusch 2,00 (—), Wiesenhheu, hiesiges oder Thüringer, beste Sorten 3,50 (3,85), gute fremde Sorten 3,35 (3,65). Kielesheu, erster Schnitt, beste Sorten 2,90 (3,00) (4,25), minderwertige Sorten —, Torfstreu, in 200 Ztr.-Lad. frei Bahn hier 1,05, in einzelnen Ballen von Lager hier 1,65. Häcksel, gesond u. trocken bei Partien frei Bahn hier 2,10, in einzelnen v. Lager hier 2,60 Mk.

Berliner Viehmärkte.

Berlin, 14. Dez. Städt. Schlachtviehmarkt. (Amtl. Bericht) Es standen zum Verkauf: 3930 Rinder (1129 Bullen, 1488 Ochsen, 1813 Kühe u. Färsen), 1178 Kalber, 11223 Schafe, 10423 Schweine.

Rinder: 1. Ochsen: a) vollfleischige, ausgemastete höchsten Schlachtwerts (ungehört) Stallmastochsen Lebendgewicht 51—54, Schlachtgewicht 82—83, b) junge fleischige, nicht ausgemastete u. ältere ausgemastete 41—43 (77—81), c) mässig genährte junge, gutgenährte ältere — (—) (—). 2. Bullen: a) vollfleischig, ausgewachsene höchsten Schlachtwerts 48—52 (81—87), b) vollfleischige jüngere 44—48 (79—86), c) mässig genährte jüngere und gut genährte ältere 41—43 (77—81). 3. a) vollfleischig, ausgemastete Kühe höchsten Schlachtwerts bis zu 7 Jahren 43 bis 47 (79—83), b) ältere ausgemastete Kühe u. wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen 38—42 (69—76), c) mässig genährte Kühe und Färsen 34—36 (64—68), d) gering genährte Kühe und Färsen bis 32 (61). 4. Gering genährte Jungvieh (Fresser) Lebendgewicht 33—36, Schlachtgewicht 66—80 1/2, Kalbar: a) Doppelerde feiner Mast 90—100 (129—143), b) feinstes Mast-(Voll-Mast) u. beste Saugkälber 66—65 (110 115), c) mittlere Mast- und gute Saugkälber 58—63 (97—105), d) geringe Saugkälber 35—45 (64 62). Schafe: Mastlamm u. jüngere Mastlammel 41—45 (84—92), ältere Mastlammel 35—40 (71—82), mässig genährte Hammel und Zitr. 63—66 (79—82), d) fleischige Schweine 61—63 (76—79), e) gering entwickelte Schweine bis — (bis —), f) Saunen 61—62 (76—79).

Marktverlauf: Das Rindergeschäft wickelte sich in guter Waare ab, die Preise sind langsam, aber stetig ansteigend, der höchste Notiz. Der Kalberhandel gestaltet sich ruhig, Reichlich 80 Stück brachten Preise der höchsten Notiz. Bei den Schafen war der Geschäftsgang schleppend. Es wird nicht ausverkauft. Der Schweinemarkt verlief ruhig.

Am Mittwoch, 26. Dezember d. J., und Mittwoch, 1. Januar 1913, fallen die Märkte der Feiertage wegen aus. Dafür wird am Dienstag, 31. Dezember d. J. der Markt abgehalten werden.

Amerikanische Warenmärkte.

Kabelmeldung via Azoren-Emden.

Table with columns: New York, Chicago, and prices for various commodities like Weizen, Mais, etc.

Tendenz: Weizen willig. Mais ruhig.

Schiffsnachrichten.

Hamburg-Schulka-Linie.

(Bureau in Halle: Georg Schultze, Bernburgerstr. 32.)

Die nächsten Abfahrten von Post- und Passagierdampfern finden statt: Nach New York: 14. Dez. Amerika. 21. Dez. Patricia. 24. Dez. Hamburg. 28. Dez. President Grant. 31. Dez. Viktoria Luise. 7. Jan. 1913 Kaiserin Auguste Viktoria. 11. Jan. Pennsylvania. 18. Jan. President Lincoln. — Nach Boston: 13. Dez. Pretoria. 18. Dez. Batavia. — Nach Baltimore: 13. Dez. Pretoria. 18. Dez. Batavia. — Nach Philadelphia: 17. Dezbr. Abessina. Arabisch-Persischer Dienst: 4. Jan. 1913 Prinz Oskar — Nach Savannah, Ga.: 20. Dez. Norman Monarch. — Nach New Orleans: 20. Dez. Istria. 23. Dez. Suevia. — Nach Westindien: 19. Dez. Bavaria. 20. Dez. Chersukia. 24. Dez. Georgia. — Nach Mexiko: 14. Dez. Kronprinzessin Cecilie. 21. Dez. Dania. 31. Dez. Ypiranga. — Nach Ostasien: 20. Dez. Saxonia. 27. Dez. O. J. D. Ahlers. 5. Jan. 1913 Sachsen. — Nach Wladivostok: 15. Dez. Belzaria. Arabisch-Persischer Dienst: 4. Dez. Nicomedia.

Nordamerika: Kaiserin Auguste Viktoria 12. Dezbr. 11 Uhr 30 Min. morgens von New York über Plymouth und Cherbourg nach Hamburg. Pallanza, von Kanada kommend, 12. Dez. 12 Uhr 30 Min. mittags von Rotterdam nach Hamburg. Saxonia, von Galveston kommend, 12. Dez. 5 Uhr 30 Min. nachm. in Hamburg. Patricia, von New York kommend, 13. Dez. 7 Uhr morgens auf der Elbe. Westindien, Mexiko, St. Kitts, nach Havanna und Mexiko, 12. Dez. 7 Uhr abends in Vigo. Karl Schurz, von Westindien kommend, 12. Dez. 11 Uhr abends von Havre nach Rotterdam und Hamburg. Calabria, nach Westindien, 12. Dez. 8 Uhr morgens von Grimby. — Südamerika, Westküste Amerikas: Ilyria, ausgehend, 8. Dez. in Guayaquil. Salamanca 11. Dez. 6 Uhr abends von Santos über Rio de Janeiro und Teneriffa nach Hamburg. Hohenstaufen, nach Mittelbrasilien, 11. Dez. 11 Uhr abends von Lissabon. Karthago 12. Dez. 6 Uhr abends von Pernambuco. Palatia 12. Dez. in Rio Grande do Sul. — Ostasien: Fürst Billow, nach Wladivostok, 11. Dez. morgens in Manila. C. Ferd. Laeisz, heimkehrend, 13. Dez. 7 Uhr morgens in Bremerhaven. — Verschiedene Fahrten: Cleveland, erste Weltreise, 12. Dez. morgens in Singapur. Hamburg 12. Dez. 11 Uhr 30 Min. morgens von Belfast nach Hamburg. Ostmark 12. Dez. von Aden nach Bombay.

Wasserstände.

(+ bedeutet über, — unter Null.)

Table with columns: Name, Ort, and water level data for various rivers and locations.

Isar, Eger, Elbe, Moldau.

Table with columns: Name, Ort, and water level data for Isar, Eger, Elbe, and Moldau rivers.

Aussag, 14. Dezember Pegelstand plus 610 m. Vom Oberlauf werden 0,6 m Wuchs gemeldet.

Friedmann & Weinstock, Bankhaus, Lenzburger Str. 12. Kulanteste Auslieferung aller Börsenaufträge für das In- u. Ausland. Beste Informationen. Abteilung für Kohlen- und Kall-Kuxe. Telegr.-Adr. Friedmann.